

**AUGUST 2023**

**CHALLENGEFARM.ORG**

**SPORTWETTKÄMPFE, MUSIKFESTIVALS UND DER TAG DES AFRIKANISCHEN KINDES...**



**Der Taarab Dance Choir schafft es in die Regionalausstragungen!**

**Ein geschäftiges Halbjahr auf der Farm!**

Die Schüler nahmen an den Veranstaltungen zum Tag des afrikanischen Kindes und an zwei Wettkämpfen teil – dem Musikfestival und den Sportwettkämpfen.

Wir haben beim Musikfestival auf der Stadt-Ebene begonnen und 15 Stücke vorgeführt. Die Konkurrenz war stark – es gab rund 100 Vorführungen! Die Kinder der Challenge Farm haben bei den Taarab Tänzen, dem Singspiel, den Gedichtlesungen in Englisch und Suaheli (Abschlussklasse der Grundschule) und Englisch der Vorschule (bis zu 5 Jahren) den ersten Platz erreicht! Zweite wurden wir in den Sacred und schottischen Tänzen und Gedichtlesungen der älteren Grundschul Kinder und Mittelschule. Die Schüler stiegen in die Distriktebenen auf! Der Taarab Dance Choir erreichte Platz 2 und erreichte auf der Regionalebene Platz 3!



Der Taarab Tanzchor schafft es in die Regionalwettkämpfe



Studenten nehmen am Tag des afrikanischen Kindes teil



Sacred Dance Gruppe erreicht Platz 3 der Distriktwettkämpfen



Die Gruppe Singspiele erreicht bei den Distriktwettkämpfen Platz 6!

**DAS MÄDCHEN VOLLEYBALLTEAM ZEICHNET SICH ALS BESTES TEAM DER ZONE AUS!**



Jungenfußballteam



Mädchenvolleyballteam

Unsere Schüler nahmen auch an den Fußball- und Volleyballturnieren der Teil Zone teil. Das Mädchen Volleyballteam schaffte es in die Zonenebene und wurde dort erster!

**Herzlichen Glückwunsch!**

**KLASSENREISEN!**



Links:  
Der Ausflug der 4. und 5. Klasse nach Eldoret  
Rechts:  
Klassenausflug der 2. und 3. Klasse in den Ndura Park in Kitale



## SCHRITTE DER HOFFNUNG



Jesaja 82,3-4a

„Ich bin weggelaufen, weil ich Angst hatte, dass mein Vater mich schlagen würde, weil ich Milch verschüttet habe. Die Straßen von Kitale wurden mein Zuhause. Dort traf ich meine Schwester, die auch weggelaufen war. Wir haben beide gebettelt, um zu überleben... Eines Nachts kam ein Mann an der Stelle vorbei, wo ich bettelte. Er hatte es eilig und seine Tasche verfring sich in einem Stück Metall in der Wand. Sie zerriss und sein Geld fiel heraus. Es war eine Menge Geld, aber er merkte nicht, dass er es verloren hatte. Ich sammelte einiges davon auf, genau wie andere. Ich brauchte jemanden, der auf meine Beute aufpasste und erinnerte mich an einen Mann mit dem Spitznamen „Onkel“. Ich ging zu seinem Geschäft und bat ihn, auf mein Geld aufzupassen. Er nahm es und stellte keine Fragen. Ich erzählte einem Freund die Geschichte und versprach, ihm etwas abzugeben. Bevor wir schlafen gingen, kam der Mann mit einigen Polizisten, die fragten, ob wir jemanden gesehen hätten, der geklaut hätte. Wir alle sagten nein, aber mein Freund zeigte auf mich. Ich landete dann in einer Gefängniszelle. Am nächsten Tag ging ich mit der Polizei zu dem Ladenbesitzer... das Geld wurde gefunden. Ich weiß nicht, was danach mit ihm passiert ist. Ich wurde in eine Kinderzelle gesperrt, in der schon andere Kinder saßen. Meine Schwester ging zum Polizeirevier, um sich nach mir zu erkundigen; sie wurde auch verhaftet. Nach einigen Tagen rief jemand die Namen von 8 von uns auf. Der Polizist fragte uns, wer von uns zur Schule gehen wolle. Vier von uns waren bereit. Wir wurden der Challenge Farm übergeben, die uns vom Jugendamt abholte. Ich danke Gott für die Challenge Farm, denn sie hat uns gerettet. Wir besuchen nun die Schule. Ich habe im vergangenen Jahr die 3. Klasse besucht und bin jetzt in der vierten. Ich kann lesen und schreiben. Ich lese gerne Geschichten und leite den Gesang in der Kapelle.

- Ein Challenge Farm Kind

Spende für die Kinder ohne Paten über  
<https://www.globemission.org/missionare/afrika/cheri-thompson/>

### Thank You !!



**Wir konnten alle 100 Säcke Bohnen für die Mahlzeiten der Kinder kaufen!!**

## WAS GIBT ES NEUES IN UNSEREM DORF?



Nicholas hat Spaß mit den Kindern!



Einsätze in Dorf Vamia in Birunda



Neue Geschichtenbücher für die Bibliothek



Wir ernten Loquat. Die Kinder lieben sie!



2 neue Kälber auf der Farm – BenWalter und Caleb!

**DIE VERLASSENEN, VERWAISTEN, MISSBRAUCHTEN UND STRAßENKINDER KENIAS LIEBEN UND REHABILITIEREN.**

“The Challenge.” ist ein Projekt von GLOBE MISSION e.V.  
Güterstraße 37, 46499 Hamminkeln, Tel: 02852-50860,  
E-Mail: [office@globemission.org](mailto:office@globemission.org)  
Spenden bitte an: Globe Mission  
Deutschland: Evangelische Bank eG, Frankfurt  
IBAN: DE20 5206 0410 0004 0022 53 BIC: GENODEF1EK1  
Schweiz: Die Post, 4040 Basel IBAN: CH56 0900 0000 4075 3969 1  
Vermerk: „Projekt 500 – Thompson“



BIC: POFICHBEXXX